

Endlich Schule!

Schulentdeckertag an der Grundschule St. Martin



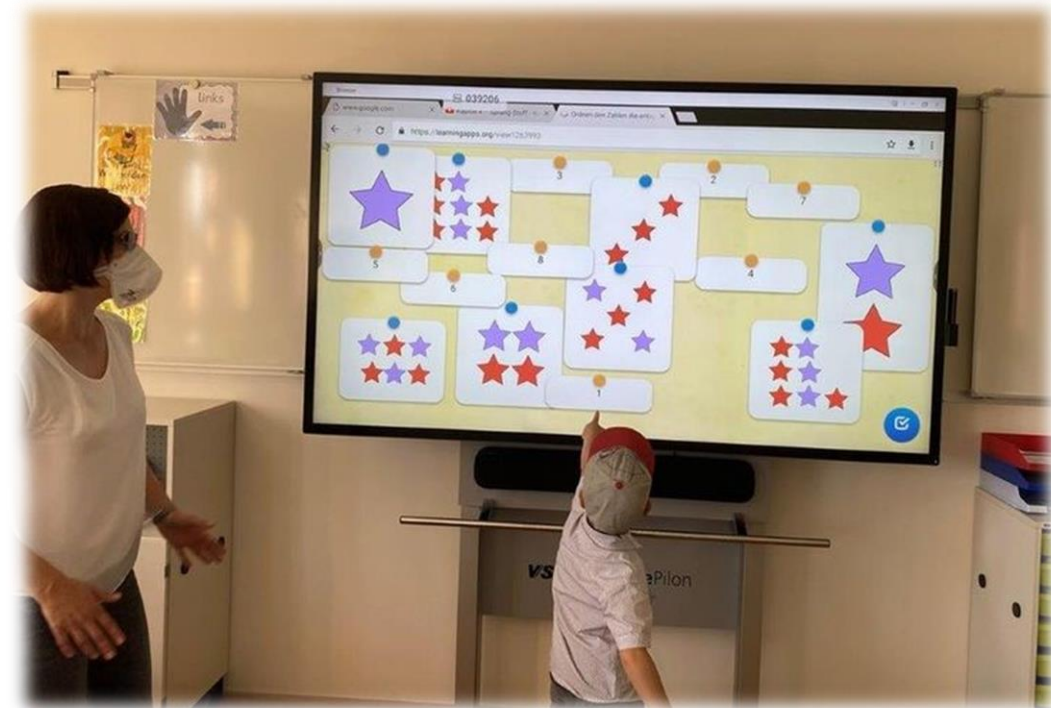
Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule ist für die Kinder ein wichtiger Schritt, der mit einer Reihe von Veränderungen einhergeht. Dabei ist es eine gemeinsame Aufgabe der abgebenden Kindertageseinrichtungen sowie der aufnehmenden Schule, diesen Übergangsprozess zu begleiten und zu unterstützen. Die Pandemie erschwerte diese Arbeit natürlich erheblich und es gab kaum Möglichkeiten, die zukünftigen Schulanfänger mit den schulischen Gegebenheiten vertraut zu machen. Auch der an der Grundschule Sankt Martin durchgeführte Vorlesetag Mitte Juni konnte einen Schulbesuch vor Ort nicht ersetzen.

Da sich die Schulanfänger und deren Eltern einen „echten“ Kennenlerntag wünschten, überlegten sich die Lehrkräfte Sylvia Stadler, Maria Bauer, Konrektorin Beate Sagmeister zusammen mit der Rektorin Dr. Sibylle Maier eine coronakonforme Möglichkeit, damit die Kinder erste Eindrücke von ihrer Schule sammeln und erleben konnten. Am Samstagvormittag, den 10. Juli, war es dann endlich soweit. Begleitet von einem Elternteil wurden die Kinder von der Schulleiterin begrüßt.

Nachdem sie von den Lehrkräften in die bereits feststehenden Klassen eingeteilt wurden, ging es auf Erkundungstouren mit je zehn Kindern durchs Schulhaus. Die Kleinen nahmen ihr zukünftiges Klassenzimmer in Augenschein und schon begann der „Vorschul-Unterricht“.



Dabei wurden Anlaute von Bildern abgehört, Sterne gezählt und Formen zugeordnet. An den digitalen Tafeln machte das natürlich besonders Spaß.



Nach dem Nachspuren von Bewegungsabläufen mit Farbstiften ging es in die Turnhalle, wo die Kinder kleine Geschicklichkeitsübungen erwarteten. Viel zu schnell ging die Zeit vorbei.



Ausgestattet mit einem Vorschulheft, Farbstiften, Anlauftabelle und einer Einladung für den ersten Schultag wurden alle wieder von den Eltern in der Aula abgeholt. Die Eltern waren sehr froh, dass ihren Kindern dieser Schulbesuch ermöglicht wurde. Für die Lehrkräfte wiederum war es eine gute Gelegenheit, ihre zukünftigen Schüler kennenzulernen. „Es war ein entspannter Vormittag, bei dem man sich wirklich für die Kinder Zeit nehmen konnte“, waren sich Sylvia Stadler und Maria Bauer einig.